

Halbjahresbericht 2009
der EMS-Gruppe



EMS-CHEMIE HOLDING AG
Domat/Ems Schweiz

Inhalt

Die EMS-Gruppe

Die EMS-Gruppe im 1. Halbjahr 2009	3
Kommentar zu den Geschäftsbereichen im 1. Halbjahr 2009	4
Ausblick 2009	4

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Finanzberichterstattung 1. Halbjahr 2009 der EMS-Gruppe	5
Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche im 1. Halbjahr 2009	10

Die EMS-Gruppe im 1. Halbjahr 2009

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte im 1. Halbjahr 2009 einen **Nettoumsatz** von CHF 541 Mio. (837), ein **Betriebsergebnis (EBIT)** von CHF 71 Mio. (136) und einen **Operativen Cash Flow** von CHF 136 Mio. (128).

Der konsolidierte **Nettoumsatz** im 1. Halbjahr 2009 betrug CHF 541 Mio. (837) und lag damit 35.3% tiefer als in der Vorjahresperiode. In lokalen Währungen reduzierte sich der Umsatz um 33.3% zum Vorjahr. Gegenüber dem 1. Quartal erholte sich die Umsatzentwicklung im 2. Quartal 2009 leicht.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** verminderte sich um 47.6% auf CHF 71 Mio. (136), der EBITDA reduzierte sich um 39.8% auf CHF 98 Mio. (163).

Das **Finanzergebnis** lag bei CHF 2 Mio. (2).

Der **Nettogewinn** für das 1. Halbjahr 2009 betrug CHF 58 Mio. (111), der **Operative Cash Flow** CHF 136 Mio. (128).

Das **Eigenkapital** erhöhte sich auf CHF 1'024 Mio. (31.12.2008: CHF 975 Mio.). Die Eigenkapitalquote beträgt 59.5% (31.12.2008: 58.1%).

Kommentar zu den Geschäftsbereichen im 1. Halbjahr 2009

Der Hauptbereich der **POLYMEREN WERKSTOFFE** hat sich bereits Anfang 2008 auf einen Konjunkturabschwung eingestellt. Die weltweite Nachfrage nach Konsum- und Investitionsgüter erreichte im 1. Halbjahr 2009 historische Tiefstwerte. Die für EMS besonders wichtige Automobilindustrie erlebte einen starken Einbruch. Die Anzahl produzierter Fahrzeuge in den Hauptregionen USA, Europa und Japan erreichte noch 63% des Vorjahres. Ähnliche Rückgänge verzeichneten andere Industriezweige. Eine auf allen Stufen der Lieferkette feststellbare Reduktion der Lager reduzierte die Nachfrage zusätzlich. In der Folge gingen auch bei EMS die Verkaufsmengen stark zurück. Die geplanten Neugeschäfte mit Innovationen wurden erfolgreich realisiert und die Marktanteile weltweit weiter ausgebaut.

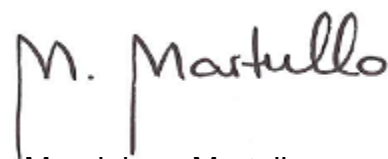
Der Nebenbereich der **FEINCHEMIKALIEN / ENGINEERING** verzeichnete aufgrund tieferer Marktpreise und Verkaufsmengen erwartungsgemäss eine rückläufige Umsatz- und Ertragsentwicklung.

Ausblick 2009

EMS geht für 2009 unverändert von einer deutlich schlechteren weltwirtschaftlichen Konjunktur aus. Das Konsum- und Investitionsklima bleibt weiterhin belastet. Die beträchtlichen staatlichen Finanzierungsprogramme führen punktuell zu Nachfrageschüben und wirken sich in der Automobilindustrie stabilisierend aus. In den USA und in China lassen sich einzelne Anzeichen einer Erholung ausmachen, in Europa ist dieses Jahr jedoch noch nicht mit einer Erholung zu rechnen.

Die erfolgreiche Strategie des Ausbaus der Spezialitäten im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe wird unvermindert weiter verfolgt. Dank dem innovativen, hochmargigen Spezialitätengeschäft, dem laufenden Ausbau der Marktposition, hoher Liquidität und einer starken Eigenkapitalquote sieht sich EMS in guter Verfassung, unabhängig, rasch und flexibel Chancen wahrzunehmen.

Aufgrund des schlechten wirtschaftlichen Umfelds erwartet EMS für 2009 einen Umsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) deutlich unter Vorjahr.



Magdalena Martullo
Vizepräsidentin und Delegierte
des Verwaltungsrates

Finanzberichterstattung 1. Halbjahr 2009 der EMS-Gruppe

In Mio. CHF	2009 Jan-Jun	2008 Jan-Jun
Konsolidierte Erfolgsrechnung (verkürzt)		
Nettoumsatz	541	837
Veränderung	-35.3%	+6.9%
In lokalen Währungen	-33.3%	+11.2%
Betriebsertrag	519	835
Betriebsaufwand	448	699
EBITDA ¹⁾	98	163
Veränderung	-39.8%	+1.0%
In % des Nettoumsatzes	18.1%	19.5%
EBIT ^{2) 3)}	71	136
Veränderung	-47.6%	+1.9%
In % des Nettoumsatzes	13.2%	16.3%
Finanzergebnis	2	2
Veränderung	+1.4%	-94.6%
Gewinn vor Ertragssteuern	73	138
Veränderung	-46.9%	-18.5%
Ertragssteuern	15	27
Veränderung	-44.5%	-25.8%
Nettogewinn	58	111
Veränderung	-47.5%	-16.5%
In % des Nettoumsatzes	10.8%	13.3%
<i>Davon zurechenbar auf:</i>		
<i>Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG</i>	57	109
<i>Minderheitsaktionäre</i>	1	3
Gewinn je Aktie (in CHF)		
Unverwässert ⁴⁾	2.57	4.64
Verwässert ⁵⁾	2.57	4.47

1) EBITDA = Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization
= Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
= Betrieblicher Cash Flow

2) EBIT = Earnings Before Interest and Taxes
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern
= Betriebsergebnis

3) Die Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche ist auf Seite 10 ersichtlich.

4) Der gewichtete Durchschnitt der ausstehenden Namenaktien für die Berechnung beträgt per 30.06.2009 22'373'911 Aktien (30.06.2008: 23'398'067 Aktien).

5) Im 2009 besteht im Vergleich zur Vorjahresperiode keine Verwässerung mehr, da die 2%-Wandelanleihe 2002 - 25.07.2008 der EMS-CHEMIE HOLDING AG zurückbezahlt wurde.

In Mio. CHF		2009	2008
	Erläuterungen	Jan-Jun	Jan-Jun
Gesamtergebnisrechnung (verkürzt)			
Nettogewinn der Erfolgsrechnung		58	111
Nettoveränderung beizulegender Zeitwert (Fair Value), nach Steuern: Zur Ver- äusserung verfügbare Wertschriften		13	-13
Nettoveränderung aus Cash Flow Hedges, nach Steuern	6	-25	0
Veränderung Umrechnungsdifferenzen		5	-12
Im Eigenkapital erfasste Gewinne/(Verluste)		-7	-25
Total erfasste Gewinne/(Verluste)		51	86
<i>Davon zurechenbar auf:</i>			
<i>Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG</i>		50	85
<i>Minderheitsaktionäre</i>		1	2
In Mio. CHF			
		2009	2008
		Jan-Jun	Jan-Jun
Konsolidierte Geldflussrechnung (verkürzt)			
Nettogewinn		58	111
+/- Anpassung nicht liq.wirksame Positionen		41	51
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens		99	162
+/- Veränderung des Nettoumlaufvermögens	7	75	-11
- Bezahlte Steuern		-24	-43
+/- Übriges		-8	-3
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	A	142	105
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	B	-41	114
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	C	-6	-304
Umrechnungsdifferenz	D	-4	5
Zu/(Ab)nahme Flüssige Mittel	(A+B+C+D)	91	-80
In Mio. CHF			
		2009	2008
		Jan-Jun	Jan-Jun
Zusätzliche Kennzahlen			
Operativer Cash Flow ^{*)}		136	128
In % des Nettoumsatzes		25.1%	15.3%
Investitionen		16	35
In % des Operativen Cash Flows		11.4%	27.2%
Anzahl Mitarbeiter 30.06.2009 / 31.12.2008		1'966	2'165

^{*)} Operativer Cash Flow = Betriebsergebnis (EBIT) plus Abschreibungen auf immateriellen Anlagen und Sachanlagen plus Veränderung Nettoumlaufvermögen abzüglich Steuerzahlungen.

In Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2009	31.12.2008
Konsolidierte Bilanz (verkürzt)			
Anlagevermögen		586	596
Immaterielle Anlagen		29	30
Sachanlagen		509	516
Finanzanlagen		36	34
Derivative Finanzinstrumente		4	8
Aktive latente Ertragssteuern		9	8
Umlaufvermögen		1'136	1'084
Vorräte	7	187	243
Forderungen		218	224
Wertschriften	1	180	136
Derivative Finanzinstrumente		12	33
Flüssige Mittel		539	448
Total Aktiven		1'723	1'679
Eigenkapital		1'024	975
Eigenkapital, zurechenbar auf Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG		1'010	960
Aktienkapital	3	0	0
Gewinnvortrag und Reserven	4	953	748
Nettogewinn		57	212
Kapitalanteile Minderheitsaktionäre	5	14	15
Fremdkapital		698	704
Langfristiges Fremdkapital	2	289	483
Kurzfristiges Fremdkapital	2	409	221
Total Passiven		1'723	1'679
Eigenkapital in % der Bilanzsumme		59.5%	58.1%

In Mio. CHF		2009 Jan-Jun	2008 Jan-Jun
Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals (verkürzt)			
Eigenkapital 01.01.		975	1'277
Total erfasste Gewinne *)		51	86
Auskauf Minderheitsanteile	5	0	-3
Transaktionen mit Eigenen Aktien	4	0	-282
Dividendenausschüttung an Minderheitsaktionäre		-2	-2
Eigenkapital 30.06.		1'024	1'076
<i>Davon zurechenbar auf:</i>			
<i>Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG</i>		<i>1'010</i>	<i>1'062</i>
<i>Minderheitsaktionäre</i>		<i>14</i>	<i>14</i>
In % der Bilanzsumme		59.5%	52.2%
Veränderung in % gegenüber 31.12.		+5.0%	-15.7%
Eigenkapital je Aktie (in CHF)		45.79	45.99

*) Details siehe Seite 6 („Gesamtergebnisrechnung (verkürzt)“).

Grundsätze der konsolidierten Rechnungslegung

Grundlagen der finanziellen Konzernberichterstattung

Die vorliegende Konzernrechnung (nachfolgend „die konsolidierte Halbjahresrechnung“) umfasst den nicht geprüften konsolidierten Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten EMS-CHEMIE HOLDING AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2009 endende Berichtsperiode. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34) „Zwischenberichterstattung“, veröffentlicht vom International Accounting Standards Board (IASB), erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2008 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden, da sie eine Aktualisierung früher veröffentlichter Informationen darstellt.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die EMS-Gruppe ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen die Verkäufe keine bedeutenden saisonalen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres aufweisen. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnitts-Steuersatzes berechnet.

Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung verwendeten Rechnungslegungsgrundsätze stimmen bis auf die nachfolgend beschriebene Änderung mit denjenigen der konsolidierten Jahresrechnung überein.

Änderung bei den Grundsätzen der Rechnungslegung

Die EMS-Gruppe wendet per 1. Januar 2009 mehrere neue und revidierte Standards und Interpretationen an, was - mit Ausnahme folgender Änderungen - zu keinen materiellen Auswirkungen auf die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung führte:

IAS 1 (revidiert) „Darstellung des Abschlusses“ erfordert zusätzlich die Offenlegung der Gesamtergebnisrechnung. Die EMS-Gruppe hat sich für die Darstellung einer separaten Herleitung entschieden.

IFRS 8 „Operative Segmente“: Die interne Berichterstattung an den Verwaltungsrat (= Hauptentscheidungsträger) erfolgt nach den beiden Geschäftsbereichen „Polymere Werkstoffe“ und „Feinchemikalien / Engineering“. Dabei werden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätzen wie für die Konzernrechnung angewendet.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 8. August 2009 hat die Generalversammlung der Ausrichtung einer Dividende von CHF 5.00 brutto je dividendenberechtigter Namenaktie zugestimmt. Am 12. August 2009 wurden insgesamt CHF 111.9 Mio. Dividenden ausgeschüttet.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 26. August 2009 durch den Verwaltungsrat genehmigt.

Es sind keine Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Gruppe zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Erläuterungen

1 Wertschriften

In der Berichtsperiode wurden für CHF 31.7 Mio. Wertschriften gekauft.

Im 1. Halbjahr 2008 wurden für CHF 83.2 Mio. Wertschriften verkauft, was zu einem positiven Geldfluss aus Investitionstätigkeit führte. Im weiteren wurden 2%-Wandelanleihen 2002 - 25.07.2008 im Nennwert von CHF 0.4 Mio. in Lonza-Aktien gewandelt (siehe Erläuterung 2).

2 Kurzfristiges Fremdkapital

In der Berichtsperiode wurde die 2.5%-Wandelanleihe 2002 - 23.04.1010 vom langfristigen ins kurzfristige Fremdkapital reklassiert, da die Laufzeit weniger als 12 Monate beträgt.

Im 1. Halbjahr 2008 wurden für CHF 17.1 Mio. Nennwert 2%-Wandelanleihen 2002 - 25.07.2008 in Eigene Aktien und in Lonza-Aktien gewandelt (siehe Erläuterungen 1 und 4).

3 Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt per 30.06.09 CHF 0.234 Mio. (31.12.08: CHF 0.234 Mio.).

4 Transaktionen mit Eigenen Aktien

In der Berichtsperiode fanden keine Transaktionen mit Eigenen Aktien statt.

Im 1. Halbjahr 2008 wurden 1'663'842 Namenaktien mittels handelbarer Put-Optionen zurückgekauft (Total: CHF 299.5 Mio.).

Im 1. Halbjahr 2008 wurden im weiteren 17'138 Eigene Aktien in Höhe von CHF 2.4 Mio. gekauft und 7'523 Eigene Aktien in Höhe von CHF 1.1 Mio. verkauft. Es wurden 2%-Wandelanleihen 2002 - 25.07.2008 im Nennwert von CHF 16.7 Mio. in 131'614 Eigene Aktien gewandelt (siehe Erläuterung 2).

5 Auskauf Minderheitsanteile

Am 1. Januar 2008 wurde die 60%-Beteiligung an Changchun EFTEC Chemical Products Ltd., China, auf 80% erhöht.

6 Nettoveränderung aus Cash Flow Hedges, nach Steuern

Für die Absicherung der Währungsrisiken wird seit dem 2. Halbjahr 2008 Hedge Accounting im Sinne von IAS 39 angewendet.

7 Veränderung des Nettoumlaufvermögens

Der positive Geldfluss in der Berichtsperiode aus der Veränderung des Nettoumlaufvermögens erklärt sich zur Hauptsache aus dem Abbau der Vorräte.

Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche im 1. Halbjahr 2009

In Mio. CHF	2009 Jan-Jun	%-Abw. Vorjahr	2008 Jan-Jun	%-Abw. Vorjahr
Polymere Werkstoffe				
Nettoumsatz	448	-35.2%	692	+9.7%
- In lokalen Währungen		-33.3%		+14.0%
EBITDA	85	-37.2%	136	+5.6%
- In % des Nettoumsatzes	19.0%		19.6%	
EBIT	65	-43.9%	115	+7.4%
- In % des Nettoumsatzes	14.4%		16.6%	
Feinchemikalien / Engineering ^{*)}				
Nettoumsatz	93	-35.6%	145	-5.0%
- In lokalen Währungen		-33.1%		-3.1%
EBITDA	13	-52.6%	28	-16.5%
- In % des Nettoumsatzes	14.1%		19.2%	
EBIT	7	-68.0%	21	-20.1%
- In % des Nettoumsatzes	7.3%		14.7%	
EMS-Gruppe				
Nettoumsatz	541	-35.3%	837	+6.9%
- In lokalen Währungen		-33.3%		+11.2%
EBITDA	98	-39.8%	163	+1.0%
- In % des Nettoumsatzes	18.1%		19.5%	
EBIT	71	-47.6%	136	+1.9%
- In % des Nettoumsatzes	13.2%		16.3%	

- ^{*)} Wie anlässlich der Bilanzmedienkonferenz vom 6. Februar 2009 bekannt gegeben, wird der Unternehmensbereich EMS-GRILTECH ab dem 1. Januar 2009 neu im Geschäftsbereich "Feinchemikalien / Engineering" geführt (bisher: Geschäftsbereich "Polymere Werkstoffe"). Der Ausweis der Vergangenheit wurde entsprechend angepasst.

Der Umsatz, der EBITDA sowie der EBIT zwischen den Geschäftsbereichen ist unwesentlich.

Die segmentierten Aktiven haben sich wie folgt verändert:

In Mio. CHF	Segmentaktiven ^{*)}	
	30.06.2009	31.12.2008
Polymere Werkstoffe	808	880
Feinchemikalien / Engineering	179	201
Subtotal Segmente	987	1'081
Nicht segmentierte Aktiven	736	599
EMS-Gruppe	1'723	1'679

Der Ausweis per 31.12.2008 wurde an die aktuelle Segmentstruktur angepasst.

- ^{*)} Segmentierte Aktiven = Aktiven ohne Flüssige Mittel, Wertschriften, Festgelder in den sonstigen kurz- und langfristigen Finanzanlagen und Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften.